OVE

20 Jahre ENEC-Zeichen

Der OVE als national wie international akkreditierte Zertifizierungs- und Überwachungsstelle vergibt das ENEC-Zeichen. Das vor 20 Jahren eingeführte ENEC-Verfahren ist ein europaweit einheitlicher, von allen 25 Teilnehmerstaaten anerkannter Konformitätsnachweis. Zunächst ausschließlich für Leuchten konzipiert, wird heute eine Vielzahl an Elektrogeräten und Komponenten mit dem ENEC-Zeichen zertifiziert (abrufbar unter *www.enec.com*).

Rehberger

Vom Dach zum E-Auto

Seit über 100 Jahren steht das Mödlinger Unternehmen Rehberger bereits für fachgerecht ausgeführte Dachdecker-Arbeiten. GF Franz Rehberger und sein zehnköpfiges Team möchten aber nicht nur der Garant für hochwertige Dächer sein und übernehmen daher die komplette Projektabwicklung und Installation von Photovoltaik-Komponenten. Die Planung erfolgt in Zusammenarbeit mit der renommierten Fa. ATB Becker, die dafür sorgt, dass alle Vorteile von PV in der Anwendung voll ausgenutzt werden können. Zuletzt setzte der Unternehmer noch auf E-Autos und deren Einsatz: „Drive with Sun!". Rehberger bietet innovative Fahrzeuge mit Komplettlösungen für die Stromversorgung, zB mit Carports. Im Gespräch mit E&W zum Energie-Tag in Wr. Neudorf (Bild) betonte der GF die Möglichkeit der E-Fahrzeuge, jeden Mobilitätsbereich abdecken zu können – vom Privatfahrzeug bis zum gewerblichen Fuhrpark. Je nach Ladeleistung wird ein E-Auto per Ladebox in 2-6 h voll aufgeladen.

Info: www.rehberger-dach.com

Erfolgreiche Lokalveranstaltung in Wr. Neudorf

Energietag im Grünen

Das könnte regionale Zukunft haben: der von der Agentur Lighthouse veranstaltete und der Gemeinde Wr. Neudorf unterstützte Energieevent am 14. Mai im Festsaal und Außenbereich des Franz-Fürst-Freizeitzentrums.

Allein die Örtlichkeit bot eine ideale Infrastruktur für die Vorträge, Präsentationsstände sowie Außenaktivitäten. Bürgermeister Christian Wöhrleitner gestaltete die Eröffnung schwungvoll und anerkennend, wie auch die Leiterin der WKNÖ, Bezirksstelle Mödling, Karin attestierte. Mit Blick auf die Wohn- und Lebensqualität des 10.000-Seelen-Ortes hatte sich Wöhrleitner spontan dazu bereit erklärt, die Veranstaltung „future energy" mitzutragen. Wiener Neudorf ist Klimabündnisgemeinde – wovon die PV-Anlagen am Dach des Gemeindeamtes und der Volksschule ebenso zeugen wie die Projektumsetzung Solartherme im Sportbereich, an der emsig gearbeitet wird, um den Warmwasserverbrauch abdecken zu können.

Wiener Neudorfs Bürgermeister Christian Wöhrleitner betonte, dass eine Gemeinde eine Vorbildfunktion einnehmen müsse.

Vielfältiges Angebot

Aussteller wie die Raiffeisenbank Mödling, Wien Energie, Rehberger, Eisner Auto und Auto A.Ebner mit ihren E-Fahrzeugen im Außenbereich, Rehau, proPellets Austria, Klimabündnis, das Studio C³ sowie Unex waren sich einig, dass dieser Event ein richtiger Schritt in die Zukunft ist. Praxisbezogene Vorträge bildeten das maßgebliche Programm dieses Tages und boten durch die breite Streuung der behandelten Themen Ansatz für unterschiedlichste Interessen. Großen Anklang dabei fand die Präsentation der Diplomanden aus der HTL Mödling vom Kolleg Gebäudetechnik/Energieplanung über ihre Entwicklung einer Wärmerückgewinnungsanlage für die italienische Firma ALPLA.

Kurzweil anderer Art erlebten die Besucher im Außenbereich, denn dort warteten einige E-Fahrzeuge darauf, nicht nur besichtigt, sondern auch zur Probe gefahren zu werden. Neben drei ausgestellten Elektroautos standen speziell bei der Jugend v.a. die E-Bikes im Mittelpunkt.

Der „Energiebotschafter" und Visionär Waterloo begeisterte das Publikum mit einer abschließenden Performance und zeigte am Abend jede Menge Energie am Ende dieses langen Tages. Alles in allem auch für den Veranstalter, der Agentur Lighthouse und der langjährigen GF Angelika Thonauer, eine schöne Erstveranstaltung auf diesem Fachgebiet.

Text+Fotos: Karl Pichler
Info: www.future-energy.tv